



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 17.12. bis 18.12.2020

Kriminalitätslage:

Sachbeschädigung an Pkw

Im Tatzeitraum vom 17.12.2020 / 17.00 Uhr bis zum 17.12.2020 / 15.00 Uhr wurde in der Dörffurtstraße in Wittenberg durch unbekannte Täter ein Pkw Skoda durch Kratzer beschädigt. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wegen Sachbeschädigung wurde eingeleitet.

Auch in der Katharinenstraße beschädigten unbekannte Täter einen Pkw. Die Tat soll sich am 17.12.2020 zwischen 05.50 Uhr und 14.30 Uhr ereignet haben.

Pfiffige ältere Damen fielen zum Glück nicht auf Enkeltrick herein

Am 17.12.2020 wurde bei zwei älteren Damen im Landkreis Wittenberg telefonisch versucht, durch die Masche des Enkeltricks rechtswidrig an eine hohe Geldsumme zu gelangen. Zum Glück reagierten Beide völlig richtig. Sie ließen sich auf Nichts ein, beendeten das Gespräch und informierten die Polizei.

Aus diesem aktuellen Anlass warnt die Polizei erneut vor dieser perfiden Betrugsmasche und bittet darum, folgende Hinweise zu beachten:

- Seien Sie misstrauisch, wenn Sie angerufen werden, sich diese Person nicht mit Namen vorstellt und sich als Ihr Enkel oder anderer Verwandter ausgibt.
- Geben Sie keine Einzelheiten zu familiären oder finanziellen Verhältnissen bekannt.
- Rufen Sie Ihre Enkel / Familienangehörigen / Verwandte an und fragen sie nach, ob der Sachverhalt der Wahrheit entspricht. Nutzen Sie dazu ausschließlich die Ihnen bekannten Telefonnummern.
- Übergeben Sie unbekanntem Personen niemals Geld oder Wertgegenstände.
- Informieren Sie sofort die Polizei, wenn Ihnen ein Anrufer verdächtig vorkommt.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.polizei-beratung.de oder in der Broschüre „Im Alter sicher leben“, Herausgeber: Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes, erhältlich in Polizeidienststellen und bei

Ihren Regionalbereichsbeamten.

Diebstahl aus Keller

Im Tatzeitraum vom 09.12.2020 bis zum 18.12.2020 / 11.05 Uhr drangen unbekannte Täter gewaltsam in einen Keller in der Erich-Mühsam-Straße in Wittenberg ein. Nach Angaben des Anzeigenerstatters seien zwei leere Rucksäcke entwendet worden.

Verkehrslage:

Wildunfälle

Am 18.12.2020 befuhr ein 57-jähriger Opel-Fahrer um 05.00 Uhr die B 187 von Holzdorf kommend in Richtung Brandis. An der Landesgrenze zu Brandenburg wechselte plötzlich ein Reh über die Fahrbahn, mit welchem es in der Folge zum Zusammenstoß kam. Dabei entstand am Fahrzeug Sachschaden. Das Reh verendete am Unfallort.

Ein 35-jähriger Hyundai-Fahrer befuhr am 18.12.2020 um 07.00 Uhr die B 100 von Wittenberg kommend in Richtung Radis. Circa ein Kilometer vor Radis kam es zum Zusammenstoß mit einem Rotwild. Am Pkw entstand Sachschaden.

Zusammenstoß mit einem Hund

Die 28-jährige Fahrerin eines VW befuhr am 18.12.2020 um 07.05 Uhr die L 114 aus Axien kommend in Fahrtrichtung Jessen. In Höhe des Ortseinganges Rade überquerte plötzlich ein Hund die Fahrbahn, mit welchem sie in der weiteren Folge zusammenstieß. Am Pkw entstand ein leichter Sachschaden. Der Hund wurde anschließend durch einen Zeugen gefunden und konnte seiner Besitzerin zugeordnet werden.

Auffahrunfall

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhr eine 51-jährige Suzuki-Fahrerin am 18.12.2020 um 10.35 Uhr in Wittenberg die Straße der Befreiung aus Richtung Schillerstraße kommend mit der Absicht, nach links auf den Parkplatz des Netto-Supermarktes abzubiegen. Dabei musste sie jedoch verkehrsbedingt warten. Der hinter ihr fahrende 35-jährige VW-Fahrer bemerkte dies zu spät und fuhr auf den Suzuki auf. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Durch Sonne geblendet

Der 72-jährige Fahrer eines Opels befuhr am 18.12.2020 um 11.00 Uhr in Bad Schmiedeberg die Leipziger Straße aus Richtung Reinharzer Straße kommend in Richtung Markt. Eigenen Angaben zufolge sei er auf Grund des Sonnenstandes geblendet gewesen und übersah ein am rechten Fahrbahnrand stehendes Fahrzeug. In der Folge stieß er dagegen, wobei Sachschaden entstand. Anschließend fuhr er ein Stück weiter, wendete dann und suchte das Fahrzeug. Jedoch konnte er es nicht finden. Auch wusste er nicht genau, auf welcher Höhe der Zusammenstoß stattfand und um was für ein Fahrzeug es sich handelte.

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Am 18.12.2020 wurde der Polizei angezeigt, dass ein unbekannter Fahrzeugführer am 18.12.2020 zwischen 07.30 Uhr und 11.30 Uhr auf dem Parkplatz eines Möbelgeschäftes in Zahna-Elster, Am Gewerbepark, gegen einen parkenden Opel gestoßen ist. Anschließend habe er sich unerlaubt vom Unfallort entfernt. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Sonstiges:

Auto fuhr in Einkaufsmarkt

Am 17.12.2020 fuhr um die Mittagszeit ein Leichtkraftfahrzeug in den Netto-Markt in der Dessauer Straße in Wittenberg bis in den dortigen Kassenbereich. Ein Schaden entstand dabei nicht. Das Fahrzeug konnte durch die Beamten festgestellt werden, als es die Fußgängerampel der Dessauer Straße / Ecke Fichtestraße überquerte und anschließend weiter den Gehweg bis zur Erich-Mühsam-Straße nutzte. Dort konnte der Fahrzeugführer schließlich angehalten werden. Bei der Kontrolle wurde festgestellt, dass der 84-jährige Wittenberger nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts des Fahrens ohne Fahrerlaubnis wurde eingeleitet. Die Ermittlungen dauern an. Eine weitere Nutzung des Fahrzeugs wurde untersagt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de